

Mannheim, Samstag, 6. Januar 2024

## **Ehrungen im Rahmen des Neujahrsempfangs 2024**

### **Sabine Berger**

Sabine Berger engagiert sich seit zwei Jahrzehnten für die Sichtbarkeit, Chancengleichheit und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen aus der queeren Community. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz hat sie maßgeblich zur Einrichtung der LSBTI-Beauftragung bei der Stadt Mannheim im Jahr 2015 beigetragen – und zur Verwirklichung des Leitbilds 2030 der Stadt.

### **Rolf Braun**

Er ist der mit Abstand dienstälteste Fasnachtspräsident Mannheims: Seit 1987 führt Rolf Braun die Neckarauer Narrengilde Pilwe. Auch darüber hinaus engagiert er sich mit Herzblut und Hingabe für seinen Stadtteil: etwa als Mitglied im Verein Geschichte Alt-Neckarau e.V. und im Förderkreis der Friedhofskapelle. Die Geschichte Neckaraus lebendig zu halten ist sein Anliegen. Als „Kümmerer“ hat er nachhaltige Spuren hinterlassen.

### **Elina Brustinova und Suhail Butt**

Sie ist Mitglied der jüdischen Gemeindejugend, er engagiert sich in der muslimischen Ahmadiyya Jugend. Gemeinsam führen sie als Doppelspitze den Stadtjugendring Mannheim e. V. Dass Elina Brustinova und Suhail Butt sich außerdem in verschiedenen Projekten für den interreligiösen Dialog einsetzen, macht sie zu Vorbildern für das demokratische, friedliche und freundschaftliche Zusammenleben in unserer Stadt.

### **Freundeskreis der Bundesgartenschau Mannheim 23**

Auf der Mannheimer BUGA23 waren sie unermüdlich im Einsatz – ehrenamtlich und auf typisch Monnemer Art weltoffen, herzlich und hilfsbereit. Die über 200 Mitglieder des Freundeskreises kommen aus allen Teilen der Stadtgesellschaft und trugen den positiven Gedanken der BUGA 23 in viele Bereiche des öffentlichen Lebens.

Wir begrüßen auf der Bühne: den Vereinsvorsitzenden Gerhard Mandel

### **Ralf Möllmer**

Für ihn ist es ganz selbstverständlich, sich für seine Mitmenschen zu engagieren. Seit 2002 organisiert Ralf Möllmer im Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte e. V. in Mannheim den "SamstagsTreff" und bringt so Menschen mit und ohne Behinderung zu regelmäßigen

Treffen und Aktivitäten zusammen. Hierzu zählen gemeinsame Ausflüge auf den Weihnachtsmarkt und die Maimess, die Teilnahme am Freiwilligentag, Spaziergänge und Partys – z. B. an Halloween und Fasnacht – ebenso wie das Rollstuhltraining für ehrenamtliche Helferinnen Helfer.

### **Gerhard Müller**

Seit vielen Jahren engagiert er sich in der Interessengemeinschaft Herzogenried (IGH) für das soziale Miteinander und die Integrationsarbeit im Quartier. Mit dem „Atelier Kunst und Natur“ hat er einen Treffpunkt geschaffen, in dem Menschen jeden Alters künstlerisch und handwerklich tätig werden können. Auch am Aufbau des soziokulturellen Zentrums „Kultur Point“ im Herzogenried hat Gerhard Müller maßgeblich mitgewirkt.

### **Manuela Müller**

In Wallstadt kennt sie fast jeden – und fast jeder kennt sie. 35 Jahre lang hat Manuela Müller die Interessengemeinschaft Wallstadter Vereine (IWV) in verschiedenen Funktionen geprägt. In turbulenten Zeiten übernahm sie den Vorsitz und machte das Jubiläum „1250 Jahre Wallstadt“ zum Erfolg. Auch im Motorsportclub und in der Reihe „Kultur im Rathaus“ engagiert sie sich - eine bescheidene Anpackerin.

### **Markus Rebmann**

2003 hat er das Verkehrsforum Neckarau gegründet und verschiedenste Akteur\*innen zusammengebracht, um das faire Miteinander im Straßenverkehr zu fördern. Etliche von Markus Rebmann initiierte Projekte wurden im Rahmen des Verkehrsforums bearbeitet: zum Beispiel der Kompaktbahnhof Neckarau, die Buslinie 44 zum Hallenbad Neckarau oder die Aktion „zu Fuß zur Schule“. Nach über 20 Jahren gibt er nun den Vorsitz ab.

### **Simon Reichel**

Seit sechs Jahren ist er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Mannheim – Abteilung Innenstadt, seit 2021 auch Stadtjugendsprecher. Als solcher produziert er zusammen mit der Stadtjugendleitung den Podcast „Hier Florian Mannheim, sprechen Sie!“ Die Interviews geben interessante Einblicke in die Arbeit der Blaulichtorganisationen. Die mittlerweile 22 Folgen haben über 3000 Kinder und Jugendliche erreicht.

### **Ingeborg Schmidt**

Sie ist aus der Mannheimer Vesperkirche nicht wegzudenken. Schon am Entscheidungsprozess 1997 war Inge Schmidt als Mitglied des Ältestenkreises der Konkordienkirche in verantwortlicher Rolle beteiligt. Seit 1998 packt sie tatkräftig mit an. Auch ab morgen wird sie wieder in der Kirche sein, Essen ausgeben und das Gespräch mit Menschen suchen.

## **Gisela und Martin Stachniss**

1979 wurde die „Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe – Aktion für krebskranke Kinder – Ortsverband Mannheim e.V.“ gegründet. Betroffene Familien und Mitarbeitende der Kinder-Onkologie am Klinikum Mannheim wollten damit auf die Situation krebskranker Kinder und deren Angehörigen aufmerksam machen. Heute gibt es ein dichtes Netzwerk aus Vereinen in ganz Deutschland. Martin und Gisela Stachniss haben diesen Weg maßgeblich begleitet und durch ihr Engagement über mehr als vier Jahrzehnte eine Erfolgsstory geschrieben.

## **TV 1880 Käfertal e. V.**

Bei der Faustball-Weltmeisterschaft war die Welt zu Gast in der Sportstadt Mannheim. Ausgerichtet wurde sie vom TV Käfertal in Kooperation mit dem Weltverband. Vereinsmitglieder haben ungezählte ehrenamtliche Arbeitsstunden in die Organisation des Turniers und des vielfältigen Rahmenprogramms investiert. Der Lohn: Die Faustball-WM wurde ein voller Erfolg.

Wir begrüßen auf der Bühne: die Sportvorsitzende Bärbel Zidek